



Der Yinon-Plan – ein Strategieplan nicht nur für Israel?



Gibt es einen „roten Faden“ in den Unruhen, Umstürzen und Kriegsaktionen im Nahen Osten?

Wer die dortige aktuelle Situation mit den Zielsetzungen des sogenannten Yinon-Plans vergleicht, kann erkennen, dass es sich hier wohl kaum um zufällige oder gar volksdemokratische Entwicklungen handelt, sondern ...

Gibt es einen „roten Faden“ in den Unruhen, Umstürzen und Kriegsaktionen im Nahen Osten?

Wer die dortige aktuelle Situation mit den Zielsetzungen des sogenannten Yinon-Plans vergleicht, kann erkennen, dass es sich hier wohl kaum um zufällige oder gar volksdemokratische Entwicklungen handelt, sondern um militärisch strategisches Kalkül. Obed Yinon, hochrangiger Mitarbeiter des israelischen Außenministeriums und Verfasser des Yinon-Plans, forderte, dass Israel die umliegenden arabischen Staaten in kleinere und schwächere Staatengebilde umgestalten müsse, die Israel nicht gefährlich werden können. Mit seiner Veröffentlichung 1982 wurde dieser Strategieplan offizieller Bestandteil der israelischen Außenpolitik.

Die USA scheinen diese Zielsetzung übernommen zu haben.

Denn neben einem dreigeteilten Irak, den auch der sogenannte „Biden-Plan“ des heutigen amerikanischen Vizepräsidenten Joe Biden vorsieht, setzt sich dieser Kriegsplan auch für eine Aufteilung Syriens, der Türkei, Pakistans und des Iran ein. Darüber hinaus befürwortet er eine Auflösung der existierenden staatlichen Strukturen Nordafrikas.

von ham.

Quellen:

<http://www.contra-magazin.com/2014/03/der-yinon-plan-strategie-gegen-die-arabische-welt/>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.